HELMHOLTZ



Diversitätssensible Sprache für das GEOMAR

Stand: 11/2022

Diversitätssensible Sprache für das GEOMAR

Dieser Leitfaden zeigt Ihnen, wie wir am GEOMAR geschlechterinklusiv und diversitätssensibel formulieren und dabei die Verständlichkeit immer berücksichtigen.

Um zu einer einheitlichen Regelung und zur Wiedererkennung innerhalb der Helmholtz-Gemeinschaft beizutragen, werden wir den Gender-Doppelpunkt verwenden. Der Doppelpunkt wird im Wortinneren als Mittel der gendersensiblen Schreibung verwendet, um auch nichtbinäre, divers-geschlechtliche Personen typographisch sichtbar zu machen und einzubeziehen.

Es gibt gute Gründe für das Verwenden von gendersensibler Sprache:

- **1. Sichtbarmachen:** Es werden Frauen, Männer und andere Geschlechtsidentitäten repräsentiert.
- **2. Anti-Diskriminierung:** Durch gendersensible Sprache kann Diskriminierung von Menschen vermieden werden, die sich nicht im binären Geschlechtermodell wiederfinden können oder/und wollen.
- Präzisieren: Es kann zielorientiert formuliert werden und Missverständnisse können vermieden werden.

Wir bitten Sie, die hier vorgestellten Regelungen in allen offiziellen Texten zu berücksichtigen – zum Beispiel in der offiziellen Korrespondenz, in Anträgen und Berichten, in Druckerzeugnissen, Stellenausschreibungen und Pressemitteilungen, auf unserer Website und unseren Social-Media-Kanälen sowie in Redebeiträgen bei offiziellen Anlässen.

Weitere Hinweise und Anregungen finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Weitere Informationen und Anregungen:

https://geschicktgendern.de

www.genderleicht.de/schreibtipps

https://gedim.uni-koeln.de/sites/genderqm/user_upload/ Leitfaden_geschlechtersensible_Sprache_5.Auflage_2017.pdf

https://www.kiel.de/de/politik_verwaltung/_dokumente_gender/ konzept_kiel_gendergerechte_sprache.pdf

1. Der Gender-Doppelpunkt

Der Gender-Doppelpunkt wird nach dem Wortstamm gesetzt:

Wissenschaftler:innen | Professor:in | Kolleg:in

Artikel und Pronomen werden nach dem gleichen Prinzip wie Substantive angepasst. Artikel, die keinen gleichen Wortstamm haben, können durch den Doppelpunkt oder "und" verbunden werden.

ein:e | jede:r | sein:ihr | der:die oder der und die

In Komposita, zusammengesetzten Wörtern, kann der Doppelpunkt ebenfalls verwendet werden, wenn die Person im Vordergrund steht und vor dem Doppelpunkt ein komplettes, sinnvolles Wort steht:

Besucher:innenparkplätze | Schüler:innenvertretung

Beim Sprechen wird der Doppelpunkt durch eine kurze Pause zwischen Wortstamm und Endung markiert, den Glottisschlag. Er kommt ganz natürlich bereits in unserer Sprache vor, etwa in den Worten "The-ater" oder "Spiegel-ei".

2. Symmetrische Bezeichnungen, sprachliche Stereotypen und Rollenklischees

Benennen Sie alle Personen immer sorgfältig und symmetrisch. In allen Texten sollte in Hinblick auf Anredeformen, Titel und Namen auf Symmetrie geachtet werden.

Unsymmetrisch	Symmetrisch
Anwesend waren auch Dr. Max Mustermeier und seine Gattin.	Anwesend waren auch Prof. Dr. Maria Mustermeier und ihr Ehemann Dr. Max Mustermeier.

Vermeiden Sie sprachliche Formulierungen, die traditionelle Rollenklischees oder Stereotypen bedienen, etwa Mutter-Kind-Parkplatz, Not am Mann, das starke Geschlecht, Mannschaft oder Milchmädchenrechnung.

3. Geschlechtsspezifische Einzelformen und Paarformen

Einzelformen

nicht gendersensibel	gendersensibel
Der Hochschulrat hat in seiner heutigen Sitzung drei neue Vizepräsidenten gewählt. Er folgte mit großer Mehrheit der Vorschlagsliste des amtierenden Präsidenten und bestellte Professor Maria Max , Professor Ernst Mex, sowie Professor Günther Mux neu in die Hochschulleitung.	Der Hochschulrat hat in seiner heutigen Sitzung eine neue Vizepräsidentin und zwei neue Vizepräsidenten gewählt. Er folgte mit großer Mehrheit der Vorschlagsliste des amtierenden Präsidenten und bestellte Professorin Maria Max, Professor Ernst Mix, sowie Professor Günther Mux neu in die Hochschulleitung.

nicht gendersensibel	gendersensibel
Eine Veranstaltung für Studenten der Pädagogik.	Eine Veranstaltung für Student:innen der Pädagogik. Eine Veranstaltung für Studierende der Pädagogik.
Alle Mitarbeiter können ihre Vorschläge einbringen.	Alle Mitarbeiter:innen können ihre Vorschläge einbringen. Alle Mitarbeitenden können ihre Vorschläge einbringen. Alle Beschäftigten können ihre Vorschläge einbringen. Die Belegschaft kann ihre Vorschläge einbringen.
Dies gilt für alle Beamten in Elternzeit.	Dies gilt für alle Beamt:innen in Elternzeit.

Berücksichtigen Sie bei der Verwendung von Paarformen immer die Lesbarkeit des Textes. Durch die Verwendung geschlechtsneutraler Personenbezeichnungen (z.B. die Beschäftigten, die Forschenden, das Kollegium, die Lehrkräfte, Elternteil, Eltern, Person, Personen) können Sie eine zu große Anhäufung vermeiden.

4. Geschlechtsneutrale Ausdrücke und Abstraktionen

In vielen Fällen kann es helfen, den Plural statt des Singulars zu verwenden. Einige Pluralformen bezeichnen alle Geschlechter.

nicht so gut	besser
Für den oder die Angestellte stehen Laborplätze zur Verfügung, die er oder sie vormittags nutzen kann, sofern es für sein oder ihr Forschungspro- jekt erforderlich ist.	Für die Angestellten stehen Laborplätze zur Verfügung, die sie vormittags nutzen können, sofern es für ihre Forschungsprojekte erforderlich ist.
Der oder die Interessentin, der oder die einen Schein benötigt, sollte das vor dem ersten Termin mit dem Seminarleiter oder der Seminarleiterin besprechen.	Interessierte, die einen Schein benötigen, sollte das vor dem ersten Termin mit der Seminarleitung besprechen.
Jede oder jeder, die oder der am Praktikum teilgenommen hat, erhält einen Schein.	Alle, die am Praktikum teilgenommen haben, erhalten einen Schein.
Keine und keiner soll sprachlich diskriminiert werden.	Niemand soll sprachlich diskriminiert werden.

5. Weitere Formulierungsmöglichkeiten zur Umschreibung geschlechtsspezifischer Personenbezeichnungen

Je nach Text und Kontext bieten sich dabei verschiedene Umformungen an, wobei alle ihre spezifischen Vor- und Nachteile haben. Deshalb sollten Sie immer abwägen, welches sprachliche Mittel der gendersensiblen Formulierung sich jeweils anbietet oder wie sich die verschiedenen Möglichkeiten auf kreative Weise miteinander kombinieren lassen.

Unpersönliche Pronomen

Originaltext	Alternativen
Studentinnen und Studenten, die das Grund- praktikum Ozeanographie besucht haben, können sich für den Aufbaukurs anmelden.	Alle, die das Grundpraktikum Ozeanographie besucht haben, können Diejenigen, die das Grundpraktikum Ozeanographie besucht haben, können
	Wer das Grundpraktikum Ozeanographie besucht hat, kann
	Jene , die das Grundpraktikum Ozeanographie besucht haben, können

Direkte Anrede

Originaltext	Alternativen
Das Online-Portal steht den Benutzern ab	Das Online-Portal steht Ihnen ab September
September zur Verfügung.	zur Verfügung.

Verben

Originaltext	Alternativen
Es gab 20 Teilnehmer .	Teilgenommen haben 20 Personen .

Adjektive

Originaltext	Alternativen
Die Beratung des Betriebsarztes	Die betriebsärztliche Beratung

Substantive mit den Endungen -kraft, -person, -berechtigte, -ung, -hilfe

Originaltext	Alternativen
Eine Fortbildung speziell für Lehrer .	Eine Fortbildung speziell für Lehrkräfte .
Für die Promotion brauchen Sie zunächst einen geeigneten Betreuer .	Für die Promotion brauchen Sie zunächst eine geeignete Betreuung/Betreuungsperson .
Der Abstimmungsraum wurde den Wählern letzte Woche in einem Schreiben mitgeteilt.	Der Abstimmungsraum wurde den Wahlberechtig- ten letzte Woche in einem Schreiben mitgeteilt.
Informationen erhalten Sie beim Leiter der Geschäftsstelle.	Informationen erhalten Sie bei der Leitung der Geschäftsstelle.
Eine Haushälterin kann auf Antrag bezuschusst werden.	Eine Haushaltshilfe kann auf Antrag bezuschusst werden.

Institutions- und Kollektivbezeichnungen

Originaltext	Alternativen
Die Einladung richtet sich an die Doktoranden- vertreter . Geladen sind auch der Präsident und die Vizepräsidenten der Helmholtz-Gemeinschaft.	Die Einladung richtet sich an die Vertretung der Promovierenden . Geladen ist auch das Präsidium der Helmholtz-Gemeinschaft.